

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

INVIOS Vermögensbildungsfonds

31. Dezember 2022

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

INVIOS Vermögensbildungsfonds

in der Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht INVIOS Vermögensbildungsfonds für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Die Anlagepolitik des **INVIOS Vermögensbildungsfonds** strebt ein langfristiges Kapital- und Ertragswachstum an. Hierfür wird eine breite Streuung über Anlageklassen und -instrumente mit flexiblen Anlageschwerpunkten eingesetzt. Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment - GmbH. Das Portfoliomanagement für den Fonds ist an die NFS Capital AG in Liechtenstein ausgelagert.

Die Verwahrstelle ist das Bankhaus Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG mit Sitz in Frankfurt am Main. Die Anlageberatung erfolgt nach der wertorientierten Anlagephilosophie des Instituts für Vermögenssicherung & Vermögensverwaltung (INVIOS GmbH).

1.2. Anlageziele und Anlagepolitik:

1.2.1. Anlageziele: Der Mischfonds investiert global nach dem Grundsatz der Risikostreuung in Wertpapiere aller Art, zu denen u. a. Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Geldmarktinstrumente sowie andere Fonds zählen. Die aktive Multi-Asset-Strategie ermöglicht eine schnelle Anpassung an veränderte Marktgegebenheiten und berücksichtigt wissenschaftliche Erkenntnisse der Behavioral-/ Neuro-Finance. In bestimmten Marktsituationen werden Derivate eingesetzt, um das Marktrisiko zu begrenzen.

1.2.2. Anlagepolitik: Das Fondsmanagement legt während des gesamten Berichtszeitraums großen Wert auf eine möglichst breite Streuung über alle Anlageklassen bzw. -instrumente, um weitestgehend Anteilspreisschwankungen zu reduzieren. Der Fonds nutzt durch seine aktive Investmentstrategie bei der Vermögensaufteilung gezielt einen Kern-Satelliten Ansatz. Der Kern besteht aus einem kostengünstigen ETF-Anlageuniversum. Die selektive Satellitenauswahl soll Zusatzrenditen erwirtschaften. Das aktive Assetmanagement in Kombination mit dem Einsatz passiver Instrumente vereinigt, unter vermögensverwaltenden Gesichtspunkten, eine möglichst kostenoptimale sowie kundeninteressewahrende Vermögensaufteilung. Durch die permanente Marktbeobachtung werden Risiken identifiziert sowie Marktanomalien für den gezielten Marktein- und -ausstieg im Berichtszeitraum genutzt. Diese innovative Weiterentwicklung des klassischen

Multi-Asset-Gedankens mit der Kombination aussichtsreicher Megatrends und optimiertem Timing auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse hat im Berichtszeitraum stetige Renditen generiert und Risiken reduziert. Die wichtigste Intention der Fondsstrategie im Berichtszeitraum war eine nachhaltige Wertentwicklung bei geringerer Schwankungsbreite zu erzielen.

Die Übersicht über die Anlagegeschäfte des INVIOS Vermögensbildungsfonds im Berichtszeitraum ist der Vermögensaufstellung sowie der Übersicht über die im Berichtszeitraum abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, zu entnehmen. Die Übersicht über das Portfolio des INVIOS Vermögensbildungsfonds zum 31.12.2022 ergibt sich ebenfalls aus der Vermögensaufstellung.

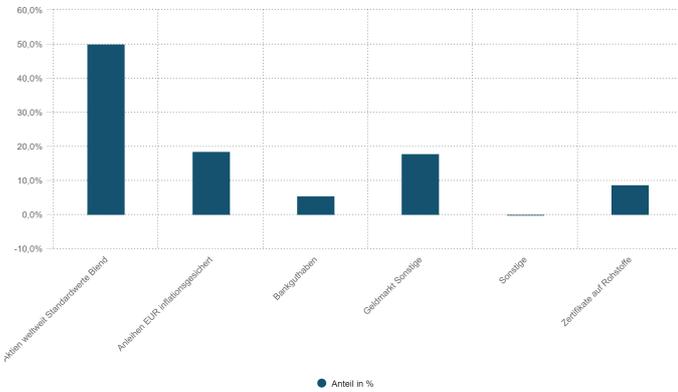
Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

1.2.3 Anlageergebnis im Berichtszeitraum: Das Jahr 2022 war von einer starken Abwärtsbewegung an den weltweiten Kapitalmärkten gekennzeichnet. In diesem herausfordernden Geschäftsjahr konnten die beiden Anteilsklassen des INVIOS Vermögensbildungsfonds im Berichtszeitraum einen moderaten Wertverlust (gemäß BVI-Methodik) entsprechend seiner Vergleichsgruppe erzielen.

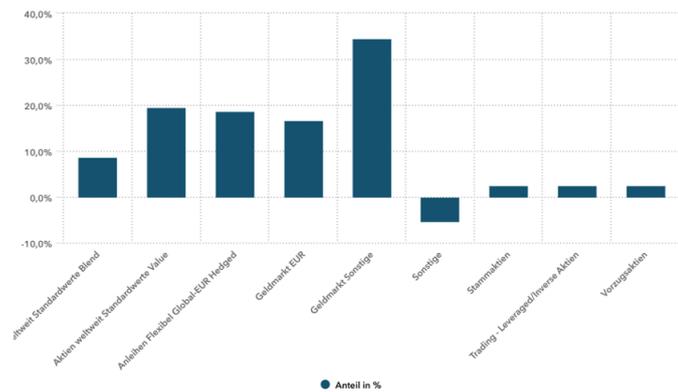
1.3. Portfoliostruktur und wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum:

Der Investmentfonds wurde zum 01.03.2019 aufgelegt und verfügt in 2022 über den dritten vollständigen Kalenderjahresberichtszeitraum. Der Kapitalmarktconsolidierung im Gesamtjahr 2022 begegnete das Fondsmanagement mit einer hohen strategischen Liquiditätsquote und als internationaler Investor in den Aktienmärkten - respektive im Standardwertebereich - war das Investmentvermögen international breit diversifiziert. Die systematischen bzw. regelbasierten Allokationsschritte sowie die Edelmetallbeimischung - in der ersten Jahreshälfte - hatten einen positiven Effekt auf das Gesamtergebnis im Vergleich zur Peergroup.

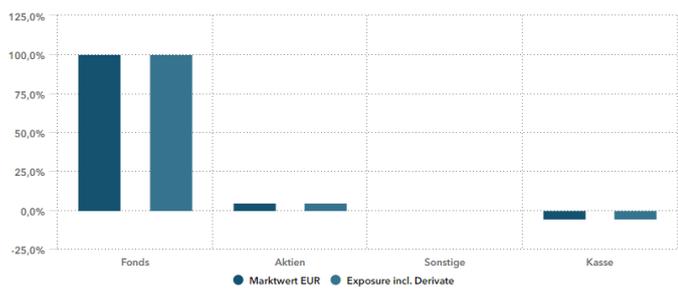
Portfoliostruktur zum Stichtag 31.12.2021 *)



Portfoliostruktur zum Stichtag 31.12.2022 *)



Exposure per 31.12.2022 *)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

1.4. Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum:

1.4.1. Zinsänderungsrisiko: Das Investmentvermögen war im Berichtszeitraum über Fonds in festverzinsliche

Anleihen investiert, daher bestand indirekt ein Zinsänderungsrisiko.

1.4.2. Marktpreisrisiko: Das Investmentvermögen war im Berichtszeitraum über Fonds in Aktien, Anleihen, Edelmetalle bzw. Rohstoffe investiert, daher bestand ein Marktpreisrisiko. Dieses Risiko wurde durch die breite Streuung des Vermögens und das Halten einer taktischen Liquiditätsquote deutlich reduziert.

1.4.3. Währungsrisiko: Ein Währungsrisiko war im gesamten Berichtszeitraum über Fonds vorhanden, die weltweit in Aktien, Anleihen, Edelmetalle bzw. Rohstoffe investierten. Teilweise sichern einzelne Zielfonds (ETF-Kern) das Währungsrisiko ab. Das Währungsrisiko ist für das abgelaufene Jahr als moderat einzustufen.

1.4.4. Liquiditäts- und Adressenausfallrisiko: Die Veräußerbarkeit der im Fonds investierten Vermögenswerte war zu jeder Zeit gegeben, sodass das Liquiditätsrisiko als niedrig zu bewerten ist. Das Adressenausfallrisiko ist als niedrig einzustufen, da hauptsächlich in Zielfonds großer Gesellschaften bzw. Banken sowie sehr marktliquide ETFs und ETCs investiert wurde.

1.4.5. Operationelle Risiken: Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

1.4.6. Sonstige Risiken: Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

1.5. Erläuterungen der wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses:

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Zertifikaten. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen die Veräußerungen von Investmentanteilen sowie Zertifikaten ursächlich.

1.6. Sonstige für den Anleger wesentlichen Ereignisse:

Für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich im Berichtszeitraum nicht ergeben.

Erläuterungen von Fachtermini:

Volatil: Volatilität bezeichnet in der Statistik allgemein

die Schwankung von Zeitreihen. Je höher die Volatilität, umso stärker ist die Kursentwicklung nach oben bzw. nach unten und desto riskanter bzw. chancenreicher ist eine Investition in das Basisobjekt.

BVI: Der BVI Bundesverband Investment und Asset Management e. V. ist ein 1970 gegründeter Verband von Investmentgesellschaften.

ETF/ETC: ETF oder ETC ist die Abkürzung für Exchange Traded Fund oder Exchange Traded Commodity und heißt übersetzt börsengehandelter Fonds bzw. börsengehandeltes Rohstoff-Zertifikat. ETFs oder ETCs sind in der Regel passiv verwaltete Fonds und bilden in der Regel einen Index ab.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	41.353.843,52	105,43
1. Aktien	1.939.097,97	4,94
2. Investmentanteile	32.870.255,70	83,80
3. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	6.518.941,00	16,62
4. Bankguthaben	25.548,85	0,07
II. Verbindlichkeiten	-2.130.543,25	-5,43
1. Kurzfristige Verbindlichkeiten	-2.064.116,00	-5,26
- Kurzfristige Verbindlichkeiten in Euro	EUR -2.064.116,00	-5,26
2. Sonstige Verbindlichkeiten	-66.427,25	-0,17
III. Fondsvermögen	EUR 39.223.300,27	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR		1.939.097,97	4,94
Aktien						EUR		1.939.097,97	4,94
DE000PAG9113	Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N		STK	10.000	10.000	0	EUR 95,4000	954.000,00	2,43
US0846707026	Berkshire Hathaway		STK	3.400	3.400	0	USD 309,0600	985.097,97	2,51
Investmentanteile						EUR		32.870.255,70	83,80
Gruppenfremde Investmentanteile						EUR		32.870.255,70	83,80
LU0322251520	db x-tr.S&P 500 INV.DLY.ETF Inhaber-Anteile 1C o.N.		ANT	120.000	344.000	224.000	EUR 8,2860	994.320,00	2,54
LU0399027886	Flossbach von Storch - Bond Opportunities I		ANT	56.000	101.000	45.000	EUR 130,8500	7.327.600,00	18,68
FR0010510800	Lyxor Euro Overnight Ret.U.ETF		ANT	60.000	180.800	120.800	EUR 103,1360	6.188.160,00	15,78
IE00B44Z5B48	SPDR MSCI ACWI UCITS ETF Registered Shares o.N.		ANT	22.000	154.990	154.000	EUR 154,8500	3.406.700,00	8,69
IE00BL25JM42	Xtr.(IE) - MSCI World Value Registered Shares 1C USD o.N.		ANT	230.000	230.000	0	EUR 33,1200	7.617.600,00	19,42
LU0290358497	Xtrackers II EUR Overnight Rate Swap UCITS ETF		ANT	54.300	175.000	163.700	EUR 135,0990	7.335.875,70	18,70
Summe Wertpapiervermögen						EUR		34.809.353,67	88,75
Bankguthaben						EUR		25.548,85	0,07
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen						EUR		25.548,85	0,07
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			USD	27.252,96				25.548,85	0,07
Geldmarktfonds						EUR		6.518.941,00	16,62
Gruppenfremde Geldmarktfonds						EUR		6.518.941,00	16,62
DE0008476276	Allianz Geldmarktfonds Spezial Inhaber-Anteile A (EUR)		ANT	143.000,00	143.000	0	EUR 45,5870	6.518.941,00	16,62
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme						EUR		-2.064.116,00	-5,26
EUR - Kredite			EUR	-2.064.116,00				-2.064.116,00	-5,26
Sonstige Verbindlichkeiten						EUR		-66.427,25	-0,17
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-66.427,25				-66.427,25	-0,17
Fondsvermögen						EUR		39.223.300,27	100,00
Anteilwert INVIOS Vermögensbildungsfonds P						EUR		52,36	
Anteilwert INVIOS Vermögensbildungsfonds I						EUR		92,65	
Umlaufende Anteile INVIOS Vermögensbildungsfonds P						STK		528.266,242	
Umlaufende Anteile INVIOS Vermögensbildungsfonds I						STK		124.797,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2022

US-Dollar	(USD)	1,066700	=	1 Euro (EUR)
-----------	-------	----------	---	--------------

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Zertifikate				
DE000A1E0HS6	DB ETC PLC ETC Z 27.08.60 Silber	STK	23.450	23.450
DE000A0S9GB0	Xetra-Gold	STK	63.500	118.680
Investmentanteile				
Gruppenfremde Investmentanteile				
LU0252963383	Blackrock Global Funds - World Mining Fund D2 EUR	ANT	30.000	30.000
LU0292106753	db x-tr.EUR.ST.50 SH.DAILY ETF	ANT	585.000	585.000
LU0292106241	db x-tr.SHORTDAX DAILY ETF	ANT	715.000	715.000
IE00BM67HM91	db-x-tr.MSCI W.E.I.U ETF(P.DR) Registered Shares 1C USD o.N.	ANT	30.000	30.000
LU1748855753	Flossbach von Storch-Bd Oppor. Inhaber-Anteile H o.N.	ANT	38.000	38.000
DE000A2H8901	FUNDament Total Return Inhaber-Anteile I	ANT	27.000	27.000
IE00B4K6B022	HSBC EURO STOXX 50 UCITS ETF Registered Shares o.N.	ANT	71.700	71.700
IE00B4X9L533	HSBC MSCI WORLD UCITS ETF Registered Shares o.N.	ANT	259.700	479.000
IE00B4X9L533	HSBC MSCI WORLD UCITS ETF Registered Shares o.N.	ANT	40.000	40.000
DE000A0Q4RZ9	iSh.eb.r.Gov.Ger.0-1y U.ETF DE Inhaber-Anteile EUR (Dist)	ANT	296.000	296.000
DE0005933923	iShares MDAX UCITS ETF DE	ANT	13.800	13.800
IE00B0M62X26	iShares PLC-EO In.Li.Go.Bd U.E Registered Shares o.N.	ANT	0	25.200
IE00B4L5Y983	iShsIII-Cor.MSCI Wld UCITS ETF Registered Shs Acc. USD o.N.	ANT	413.600	493.100
IE00BFTW8Z27	Magna Umbre.Fd-M.New Frontiers Reg. Shares G Acc. EUR o.N	ANT	286.000	286.000
DE000A0M1U41	MARTAGON Solid Plus Inhaber-Anteile	ANT	4.000	4.000
LU1390062245	MUL-L.EO 2-10Y Inf.Expect.U.E. Inhaber-Anteile C EUR o.N.	ANT	37.000	37.000
DE000A1J3K94	Optinova InvAG Optin.Met.+Mat. Inhaber-Anlageaktien	ANT	14.000	14.000
IE00B3XXRP09	Vanguard S&P 500 UCITS ETF USD Dis.	ANT	210.000	210.000
LU0274211480	Xtrackers DAX 1C	ANT	25.000	25.000

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) INVIOS VERMÖGENSBILDUNGSFONDS P

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.01.2022 BIS 31.12.2022

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-12.228,29
davon negative Habenzinsen	-16.745,31	
2. Erträge aus Investmentanteilen		84.142,97
3. Sonstige Erträge		16,81
Summe der Erträge		71.931,49
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-501,05
2. Verwaltungsvergütung		-525.648,53
3. Verwahrstellenvergütung		-13.310,57
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-6.479,62
5. Sonstige Aufwendungen		-10.546,41
6. Aufwandsausgleich		-49.200,23
Summe der Aufwendungen		-605.686,41
III. Ordentlicher Nettoertrag		-533.754,92
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		645.057,65
2. Realisierte Verluste		-3.536.662,59
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-2.891.604,94
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-3.425.359,86
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-849.127,96
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-304.992,65
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.154.120,61
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-4.579.480,47

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) INVIOS VERMÖGENSBILDUNGSFONDS I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.01.2022 BIS 31.12.2022

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-4.219,37
davon negative Habenzinsen	-6.226,30	
2. Erträge aus Investmentanteilen		34.288,92
3. Sonstige Erträge		5,61
Summe der Erträge		30.075,16
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-177,48
2. Verwaltungsvergütung		-130.530,61
3. Verwahrstellenvergütung		-5.049,84
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-2.789,22
5. Sonstige Aufwendungen		-3.778,37
6. Aufwandsausgleich		-28.187,27
Summe der Aufwendungen		-170.512,79
III. Ordentlicher Nettoertrag		-140.437,63
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		233.533,10
2. Realisierte Verluste		-1.434.856,67
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-1.201.323,57
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.341.761,20
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-232.042,72
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-128.007,01
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-360.049,73
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.701.810,93

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH)**FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.01.2022 BIS 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-16.447,66
davon negative Habenzinsen	-22.971,61	
2. Erträge aus Investmentanteilen		118.431,89
3. Sonstige Erträge		22,42
Summe der Erträge		102.006,65
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-678,53
2. Verwaltungsvergütung		-656.179,14
3. Verwahrstellenvergütung		-18.360,41
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-9.268,84
5. Sonstige Aufwendungen		-14.324,78
6. Aufwandsausgleich		-77.387,50
Summe der Aufwendungen		-776.199,20
III. Ordentlicher Nettoertrag		-674.192,55
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		878.590,75
2. Realisierte Verluste		-4.971.519,26
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-4.092.928,51
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-4.767.121,06
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-1.081.170,68
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-432.999,66
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.514.170,34
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-6.281.291,40

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS INVIOS VERMÖGENSBILDUNGSFONDS P

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		26.783.261,58
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-275.693,54
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		5.554.749,88
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	6.340.355,25	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-785.605,37	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		177.555,70
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-4.579.480,47
davon nicht realisierte Gewinne	-849.127,96	
davon nicht realisierte Verluste	-304.992,65	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		27.660.393,15

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS INVIOS VERMÖGENSBILDUNGSFONDS I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		5.862.234,36
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-88.247,49
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		7.388.888,51
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	9.122.416,31	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.733.527,80	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		101.842,67
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.701.810,93
davon nicht realisierte Gewinne	-232.042,72	
davon nicht realisierte Verluste	-128.007,01	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		11.562.907,12

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		32.645.495,94
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-363.941,03
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		12.943.638,39
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	15.462.771,56	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.519.133,17	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		279.398,37
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-6.281.291,40
davon nicht realisierte Gewinne	-1.081.170,68	
davon nicht realisierte Verluste	-432.999,66	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		39.223.300,27

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS INVIOS VERMÖGENSBILDUNGSFONDS P ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	5.017.501,74	9,50
1. Vortrag aus dem Vorjahr	4.906.199,01	9,29
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-3.425.359,86	-6,48
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	3.536.662,59	6,69
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-4.524.999,35	-8,57
1. Der Wiederanlage zugeführt	-375.940,38	-0,71
2. Vortrag auf neue Rechnung	-4.149.058,97	-7,85
III. Gesamtausschüttung	492.502,39	0,93
1. Endausschüttung	492.502,39	0,93
a) Barausschüttung	492.502,39	0,93

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS INVIOS VERMÖGENSBILDUNGSFONDS I ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.070.265,97	8,58
1. Vortrag aus dem Vorjahr	977.170,50	7,83
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.341.761,20	-10,75
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	1.434.856,67	11,50
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-864.363,40	-6,93
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-864.363,40	-6,93
III. Gesamtausschüttung	205.902,57	1,65
1. Endausschüttung	205.902,57	1,65
a) Barausschüttung	205.902,57	1,65

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE INVIOS VERMÖGENSBILDUNGSFONDS P

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	27.660.393,15	52,36
2021	26.783.261,58	61,92
2020	17.905.281,83	56,51
2019	1.783.762,17	52,08

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE INVIOS VERMÖGENSBILDUNGSFONDS I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	11.562.907,12	92,65
2021	5.862.234,36	108,84
(Auflegung 01.03.2021)	100.000,00	100,00

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE FÜR DAS GESAMTFONDSVERMÖGEN

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres
	EUR
2022	39.223.300,27
2021	32.645.495,94
2020	17.905.281,83
2019	1.783.762,17
(Auflegung 01.03.2021)	100.000,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
EURO STOXX 50 Index In EUR		60,00%
iBoxx EUR Corporates Total Return Index		40,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		0,31%
größter potenzieller Risikobetrag		2,00%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		0,74%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Full-Monte-Carlo
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltedauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		0,89

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert INVIOS Vermögensbildungsfonds P	EUR	52,36
Anteilwert INVIOS Vermögensbildungsfonds I	EUR	92,65
Umlaufende Anteile INVIOS Vermögensbildungsfonds P	STK	528.266,242
Umlaufende Anteile INVIOS Vermögensbildungsfonds I	STK	124.797,000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE INVIOS VERMÖGENSBILDUNGSFONDS P

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,24 %
-----------------------------------------	--------

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE INVIOS VERMÖGENSBILDUNGSFONDS I

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,59 %
-----------------------------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.01.2022 BIS 31.12.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	460.738.587,60
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %

Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Transaktionskosten: 29.162,68 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse INVIOS Vermögensbildungsfonds I sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse INVIOS Vermögensbildungsfonds P sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVEST- MENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LU0252963383	Blackrock Global Funds - World Mining Fund D2 EUR ¹⁾	1,00
LU0292106753	db x-tr.EUR.ST.50 SH.DAILY ETF ¹⁾	0,30
LU0322251520	db x-tr.S&P 500 INV.DLY.ETF Inhaber-Anteile 1C o.N. ¹⁾	0,30
LU0292106241	db x-tr.SHORTDAX DAILY ETF ¹⁾	0,40
IE00BM67HM91	db-x-tr.MSCI W.E.I.U ETF(P.DR) Registered Shares 1C USD o.N. ¹⁾	0,30
LU0399027886	Flossbach von Storch - Bond Opportunities I ¹⁾	0,43
LU1748855753	Flossbach von Storch-Bd Oppor. Inhaber-Anteile H o.N. ¹⁾	0,63
DE000A2H8901	FUNDament Total Return Inhaber-Anteile I ¹⁾	1,25
IE00B4K6B022	HSBC EURO STOXX 50 UCITS ETF Registered Shares o.N. ¹⁾	0,25
IE00B4X9L533	HSBC MSCI WORLD UCITS ETF Registered Shares o.N. ¹⁾	0,15
DE000A0Q4RZ9	iSh.eb.r.Gov.Ger.0-1y U.ETF DE Inhaber-Anteile EUR (Dist) ¹⁾	0,12
DE0005933923	iShares MDAX UCITS ETF DE ¹⁾	0,50
IE00B0M62X26	iShares PLC-EO In.Li.Go.Bd U.E Registered Shares o.N. ¹⁾	0,09
IE00B4L5Y983	iShsIII-Cor.MSCI Wld UCITS ETF Registered Shs Acc. USD o.N. ¹⁾	0,20
FR0010510800	Lyxor Euro Overnight Ret.U.ETF ¹⁾	0,15
IE00BFTW8Z27	Magna Umbre.Fd-M.New Frontiers Reg. Shares G Acc. EUR o.N. ¹⁾	1,00
DE000A0M1U41	MARTAGON Solid Plus Inhaber-Anteile ¹⁾	0,67
LU1390062245	MUL-L.EO 2-10Y Inf.Expect.U.E. Inhaber-Anteile C EUR o.N. ¹⁾	0,25
DE000A1J3K94	Optinova InvAG Optin.Met.+Mat. Inhaber-Anlageaktien ¹⁾	1,10
IE00B44Z5B48	SPDR MSCI ACWI UCITS ETF Registered Shares o.N. ¹⁾	0,40
IE00B3XXRP09	Vanguard S&P 500 UCITS ETF USD Dis. ¹⁾	0,07
IE00BL25JM42	Xtr.(IE) - MSCI World Value Registered Shares 1C USD o.N. ¹⁾	0,35
LU0274211480	Xtrackers DAX 1C ¹⁾	0,01
LU0290358497	Xtrackers II EUR Overnight Rate Swap UCITS ETF ¹⁾	0,15

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

INVIOS Vermögensbildungsfonds P

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	16,81
----------------------------------------------	-----	-------

Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	10.294,11
---------------	-----	-----------

INVIOS Vermögensbildungsfonds I

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	5,61
----------------------------------------------	-----	------

Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	3.661,18
---------------	-----	----------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der NFS Capital AG für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		NFS Capital AG
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	248.071,00
davon feste Vergütung	EUR	248.071,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		11

Das Auslagerungsunternehmen hat die Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss)

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Hamburg, 07. Juni 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken der Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens INVIOS Vermögensbildungsfonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahres-

berichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 08.06.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: service@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 22,659 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2021

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH, Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Greiff capital management AG (seit 01.03.2023))

- Nicholas Brinckmann

- (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 548,887 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 28,840 Mio. EUR
Stand: 31.12.2021

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST